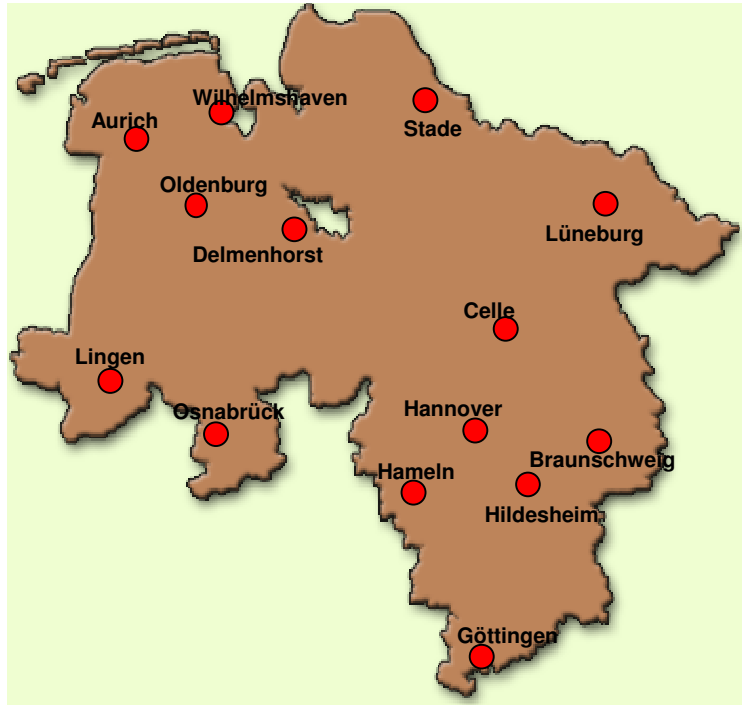


# Anlaufstellen für Straffällige



Flächendeckend in Niedersachsen

<http://www.die-anlaufstellen.de/>

# Anlaufstellen für Straffällige

## Die Straffälligenhilfe in Niedersachsen



Dokumentation 2008



## Anlaufstellen in Niedersachsen

### Zahlen

|     |   |               |
|-----|---|---------------|
| 1.  | <b>Anzahl Ratsuchender</b>                        | <b>3.670</b>  |
| 2.  | <b>Anzahl der Gespräche/Kontakte</b>              | <b>50.051</b> |
| 3.  | <b>Anzahl Besuche von Justizvollzugsanstalten</b> | <b>829</b>    |
| 3.1 | Anzahl Besuchskontakte in JVA                     | 2.582         |
| 4.  | <b>Wohngruppenplätze</b>                          | <b>75</b>     |
| 5.  | <b>Beitrag zur Haftvermeidung (Hafttage)</b>      | <b>11.117</b> |
| 6.  | <b>Mitarbeitende (Vollzeitstellen)</b>            | <b>33,46</b>  |
|     | <b>Mitarbeitende Personen</b>                     | <b>57</b>     |
| 6.1 | Betreuungsfachdienst ( <b>Vollzeitstellen</b> )   | 29,6          |
|     | Betreuungsfachdienst Personen                     | 35            |
| 6.2 | Verwaltung ( <b>Vollzeitstellen</b> )             | 3,9           |
|     | Verwaltung Personen                               | 13            |
| 6.3 | Weitere mitarbeitende Personen                    | 9             |
| 6.5 | <b>Ehrenamtlich Mitarbeitende</b>                 | <b>42</b>     |
| 7.  | <b>Finanzierung (%)</b>                           |               |
| 7.1 | Land  | 48,9%         |
| 7.2 | Kommune   | 12,9%         |
| 7.3 | Eigenmittel                                       | 31,7%         |
| 7.4 | Andere Mittel                                     | 6,5%          |

## Dokumentation 2008

### Kommentar

Der Beitrag zur Haftvermeidung, den die Anlaufstellen Niedersachsens erbringen, entsprach im Jahr 2008, wenn ein Hafttag 91,50 € kostet (Quelle: [www.mj.niedersachsen.de](http://www.mj.niedersachsen.de)), einem Gegenwert von über 1 Mio. Euro. Das gleicht in etwa der Höhe der Zuwendung aus Landesmitteln. Wir möchten damit zeigen, dass unsere Arbeit neben positiven individuellen und sozialpolitischen Effekten auch unter finanziellen Aspekten wirkungsvoll ist.

In den Anlaufstellen sind traditionell viele ehrenamtlich Mitarbeitende engagiert. Sie unterstützen die Resozialisierungsarbeit an vielen Stellen. Oftmals sind es Menschen mit eigenen Hafterfahrungen, die ein Stück ihrer positiven Erlebnisse mit der Hilfe der Anlaufstellen weitergeben möchten. Hervorzuheben ist hier das Projekt Brückenbau in Celle.

Die Anlaufstellen Niedersachsens danken ihren Trägern, den kooperierenden Kommunen sowie allen finanziellen und ideellen Förderern. Insbesondere gilt der Dank dem Land Niedersachsen für die verbesserte Absicherung der Arbeit ab 2009.